

Montage- und Bedienungsanleitung Pumpengruppe S2 Solar 3

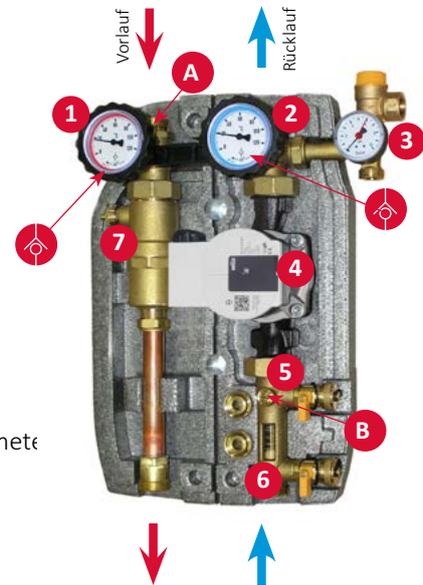
Art.-Nr.: 304651AR-x* / 322651AR-x*

Hauptbestandteile

- 1 Flansch-Kugelhahn (Vorlauf) mit Thermometer (Rot, 0 - 120 °C) mit integrierte Schwerkraftbremse 10 mbar (abschaltbar)
- 2 Flansch-Kugelhahn (Rücklauf) mit Thermometer (Blau, 0 - 120 °C) mit integrierte Schwerkraftbremse 10 mbar (abschaltbar)
- 3 Sicherheitsgruppe 6 bar mit 0-10 bar Manometer und Anschluss für den Schlauch des Ausdehnungsgefäßes (nicht im Lieferumfang enthalten)
- 4 Hocheffiziente Umwälzpumpe mit PWM-Steuerung
- 5 Durchflussmess-Regler mit Lade- und Entladeventilen
- 6 Zwei Schlauchanschlüsse zum Be- und Entladen
- 7 Luftabscheider

Wartung

Für den Austausch oder die Wartung der Umwälzpumpe ist die Kugelhahn/Thermometer Kombination **A** sowie die Regelungsschraube am Tacosetter **B** zu schließen.



Technische Daten

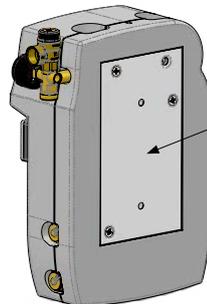
PN 10. Höchsttemperatur 120 °C (kurzfristig: 160°C für 20 s)
Anschlüsse: 1" AG oder 22 mm Klemmverschraubung

Anwendungsbereich

Für Leistungen bis 50 kW

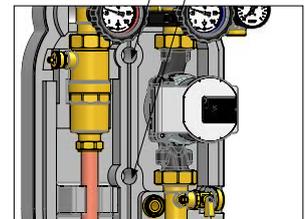
Dämmhülle aus EPP

Abmessungen: 277 x 425 x 150 mm.
Die Dämmhülle verfügt über eine seitliche Öffnung für die Sicherheitsgruppe. Der Durchfluss lässt sich ablesen, ohne den Deckel abnehmen zu müssen. Die Pumpengruppe ist für eine einfache Montage an Wand bzw. Kessel mit einer speziellen Metallplatte an der Isolierung befestigt



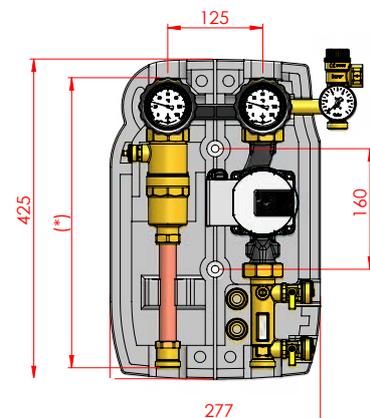
Wandhalterung zur Befestigung an Wand oder Puffer.

Befestigungslöcher 10 mm an der Wandhalterung. Das Gerät muss für die Befestigung nicht zerlegt werden.



Integrierte Schwerkraftbremse 10 mbar

Die im Kugelhahn integrierte Solar-Schwerkraftbremse ist im Vorlauf- und im Rücklauf eingebaut und garantiert Dichtheit und geringe Druckverluste. Zum Schließen wird das Thermometer-Handrad um 45° gedreht (z.B. zum Entleeren des Systems).



Achtung: Die von der Flüssigkeit erreichten Temperaturen können hoch genug sein, um Verbrühungen oder Verbrennungen zu verursachen. Das Gerät muss von qualifizierten Personen installiert werden. Überprüfen Sie nach der Installation die Dichtheit der Verbindungen, um Undichtigkeiten während des Betriebs zu vermeiden.

Pumpengruppe S2 Solar 3



1 Luftabscheider

Der Entlüfter trennt die im Umlauf befindliche Luft kontinuierlich mit der Flüssigkeit ab. Die Luft wird oben im Entlüfterrohr gesammelt und kann während des Betriebs durch Spülung entfernt werden. Lösen Sie die Rändelmutter nicht mehr als eine halbe Umdrehung. Dieser Vorgang ist gelegentlich durchzuführen.



2 Sicherheitsgruppe

Die Gruppe öffnet ab dem kalibrierten Druck von 6 bar. Weiters hat die Sicherheitsgruppe ein Manometer 0-10 bar sowie ein 3/4" AG für den Anschluss eines DAG.



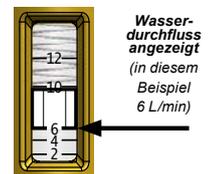
3 Durchflussmesser

Der Durchflussmesser ermöglicht das Ablesen der Durchflussrate sowie das einfache Laden des Systems. Mit der 3-Wege-Kugel wird die normale Zirkulation unterbrochen, während sich das Ventil in geschlossener Stellung befindet. Der seitliche Hahn kann zum Laden des Systems verwendet werden. Zum Entleeren verfügt die Pumpengruppe über einen zusätzlichen Seitenhahn. Die Nähe der beiden Wasserhähne zueinander erleichtert den Betrieb indem der Abstand zwischen Be- und Entladen minimiert wird. Die Durchflussrate wird durch einen Schiebescursor angezeigt. Es gibt vier Modelle mit unterschiedlichen Messbereichen: 1 - 6 l/min, 2-12 l/min, 8-28 l/min und 8-38 l/min. Der Durchflussmessregler und damit das Modul dürfen nur vertikal montiert werden.



Luftabscheider: Um direkten Flüssigkeitsaustritt aufgrund der hohen Temperatur zu vermeiden, ist ein Rohr an das entsprechende Ende des Abflusses anzuschließen.

Sicherheitsgruppe: Der Entlüftungsausgang ist durch Pfeil gekennzeichnet. Installieren Sie ein Spülrohr, um Schäden an Personen oder Gegenständen durch die Spülflüssigkeit zu vermeiden.

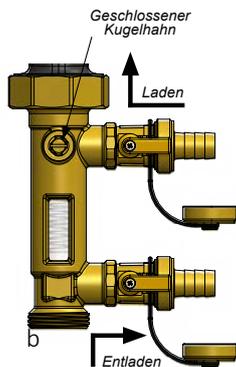


Die Durchflussrate wird unter Bezugnahme auf das untere Profil des Gleitursors angegeben.

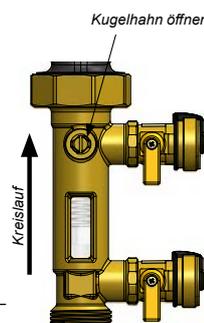
Der integrierte Kugelhahn ermöglicht auch eine Feineinstellung des Systemdurchflusses. Es wird jedoch empfohlen und bevorzugt, die Durchflussmenge über die Hocheffizienzpumpe einzustellen.

Laden des Systems

- Überprüfen Sie die Verbindungen zum HK und zum Ausgleichsbehälter.
- Stellen Sie sicher, dass der Kugelhahn geöffnet ist.

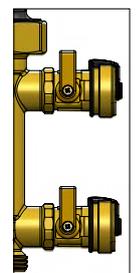


- Entfernen Sie die Kappe der seitlichen Hebel, setzen Sie die Schlauchanschlüsse ein und verbinden Sie sie mit dem Systemladesystem.
- Schließen Sie den Kugelhahn des Durchflussmessers und öffnen Sie die seitlichen Lade- und Entladeventile.



- Laden Sie das System, indem Sie es auf den für das Projekt erforderlichen Druck bringen.

- Schließen Sie die seitlichen Wasserhähne. Entfernen Sie den nicht mehr verwendeten Schlauch und schrauben Sie die Kappen wieder auf.



- Um ein versehentliches Öffnen der seitlichen Hebel zu vermeiden, ist es ratsam, die Knöpfe in der geschlossenen Position zu verriegeln.

- Kugelhahn des Durchflussmessers wieder öffnen.

- Starten Sie die Pumpe und prüfen Sie, ob die Anschlüsse keine Undichtigkeiten aufweisen.
- Entlüften Sie den Kreislauf nach einigen Minuten Zirkulation.
- Stellen Sie die Durchflussrate ein, vorzugsweise mit der Pumpensteuerung, oder führen Sie die Einstellung mit dem Kugelhahn des Durchflussmessers durch, bis die gewünschte Durchflussrate auf der Anzeige angezeigt wird.
- Überprüfen Sie nach einigen Betriebsstunden erneut den Systemdruck und die Dichtheit der Anschlüsse und wiederholen Sie die Entlüftung.

Verriegeln der Lade-/Entladeknöpfe: Zum Lösen der Befestigungsschraube Knopf herausziehen und um 180° gedreht wieder einsetzen.